



GEMEINDE TIROL
AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL



COMUNE DI TIROLO
PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO
ADIGE

Beschlussniederschrift des Gemeinderates

Verbale di deliberazione del Consiglio Comunale

Sitzung vom - Seduta del 28.09.2026

Uhr - ore 20:30

Betrifft:

SE: Beteiligung an der Kapitalerhöhung der Gesellschaft „Meran 2000 Bergbahnen AG“ - Nicht gezeichnete Aktien

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz „Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol“ festgesetzten Formvorschriften, wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder des Gemeinderates einberufen.

Anwesend sind:

	A.e. - a.g.	A.u. - a.i.
Christoph Pircher		
Barbara Pircher		
Markus Brida		
Armin Paler		
Helmut Gamper		
Christine Prantl		
Simon Franz Weger		
Marianne Viskanic		

Beistand leistet Generalsekretär

Oggetto:

SE: Adesione all' aumento del capitale della società "Merano 2000 funivie spa" - Azioni non sottoscritte

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale "Codice degli enti locali della Regione Autonoma di Trentino-Alto Adige" vennero per oggi convocati, nella solita sala delle adunanze, i componenti di questo Consiglio comunale.

Presenti sono:

	A.e. - a.g.	A.u. - a.i.
Andreas Kofler		
Andrea Zagler		
Peter Schöpf		
Bernhard Alfons Hans Dötterl		
Johannes Flarer		
Anita Zipperle		
Waltraud Kuen		

Assiste Segretario generale

Dr. Armin Mathà

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Constatato che il numero degli intervenuti è sufficiente per la legalità dell'adunanza, il Signor

Christoph Pircher

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz, und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Gemeinderat schreitet zur Behandlung des obigen Gegenstandes.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperto la seduta. Il Consiglio Comunale passa alla trattazione dell'oggetto suindicato.

Beschluss des Gemeinderates Nr. 31 vom 28.09.2026

Betrifft: **SE: Beteiligung an der Kapitalerhöhung der Gesellschaft „Meran 2000 Bergbahnen AG“ - Nicht gezeichnete Aktien**

Im Rationalisierungsplan der gehaltenen Beteiligungen an Gesellschaften, genehmigt mit Ratsbeschluss Nr. 33 vom 13.12.2024 ist unter anderem vorgesehen:

- dass die Gesellschaft „Meran 2000 Bergbahnen AG“ als vorwiegenden Gesellschaftszweck die Realisierung und Führung von Seilbahnanlagen für die Mobilität im Bereich Tourismus und Sport in alpinem Gelände hat (Art. 1 Abs. 4/bis Buchst. e LG 12/2007);

- dass die Beteiligung der Gemeinde Tirol an der Gesellschaft „Meran 2000 Bergbahnen AG“ beibehalten werden soll, da die Gesellschaft einen Dienst von allgemeinem Interesse (Art. 1, Abs. 4/bis Buchst. a) des L.G. Nr 12/2007) führt, welcher der Entwicklung und Aufwertung des gesamten Gebietes dient. Insbesondere wird betont, dass *„Diese Gemeinde verfolgt über die Meran 2000 Bergbahnen AG zusammen mit den anderen in der Gesellschaft zusammengeschlossenen Gemeinden Meran, Tirol und Schenna das Ziel, ein attraktives Naherholungsgebiet und eine wichtige Sportinfrastruktur für die Bürger der Umlandgemeinden zur Verfügung zu stellen. Unbestritten ist die besondere Rolle, welche Meran 2000 für die wirtschaftliche Entwicklung des Einzugsgebietes der beteiligten Gemeinden bildet, insbesondere im Bereich des Tourismus.“*

Der Investitionsplan 2025-2026 der Gesellschaft Meran 2000 Bergbahnen AG sieht als wichtigste Eingriffe den Austausch der Aufstiegsanlage Kirchsteigeralm-Kesselwandjoch, die Realisierung von Maßnahmen zur Implementierung der Mobilität (Verbesserung des Verkehrsflusses im Parkplatz Naif, Haltestelle Buslinie 227), für die Nachhaltigkeit der gesamten Naherholungszone mit Fotovoltaikanlagen und zur Gewährleistung der Sicherheit der Pistenüberquerungen sowie die Realisierung eines Kids Camps, um den Kindern die Bergwelt durch spielerische Tätigkeiten nahezubringen, vor.

Im Moment könnte die Gesellschaft für den Austausch der inzwischen obsoleten Aufstiegsanlage die Förderungen von Industria 5.0 oder des Landes beanspruchen. Weiter können durch die vorgesehenen Eingriffe Einsparungen von Fixkosten erzielt werden und die Anlagen effizienter verwaltet werden. Daher hat die Gesellschaft Meran 2000 Bergbahnen AG die Gemeinde Meran um Beteiligung an der Kapitalerhöhung für die Finanzierung der vorgesehenen Investitionen ersucht.

Nachdem die Gemeinde Tirol Gesellschafterin mit einem Anteil von 2,56 % ist, ersucht die Gesellschaft, sich an der geplanten Kapitalerhöhung von 5.128.204,00 Euro im Ausmaß von 2,56 % beteiligen zu wollen, somit für einen Betrag von 131.420,16 Euro. Somit entspricht auch die künftige Quote der Gemeinde Tirol 2,56 %.

Es wird Einsicht genommen in das Angebot der Gesellschaft „Meran 2000 Bergbahnen AG“ zur Zeichnung von 2.190.336 Aktien zu einem Nominalwert von Euro 0,06 und somit einem Gesamtwert von Euro 131.420,16.

Delibera del Consiglio comunale n. 31 dd. 28.09.2026

Oggetto: **SE: Adesione all' aumento del capitale della società "Merano 2000 funivie spa" - Azioni non sottoscritte**

Il piano di razionalizzazione delle partecipazioni pubbliche, deliberato con delibera consigliare n. 33 del 13/12/2024, prevede tra l'altro:

- che la società „Merano 2000 Funivie Spa“ ha per oggetto sociale prevalente la realizzazione e la gestione di impianti di trasporto a fune per la mobilità turistico-sportiva in aree montane (art. 1, co. 4/bis, lett.e), LP 12/2007);

- il mantenimento della partecipazione societaria del Comune di Tirolo alla Società “Merano 2000 Funivie Spa”, in quanto essa produce un servizio di interesse generale (art. 1, co. 4/bis, lett. a), LP 12/2007) utile allo sviluppo ed al valore del territorio. In particolare viene sottolineato, che *“Questo ente, attraverso la società Merano 2000 Funivie Spa e in sinergia con gli altri comuni che vi partecipano – Merano, Tirolo e Scena - persegue l'obiettivo di offrire alla popolazione dei comuni limitrofi una vasta area ricreativa e un'importante infrastruttura sportiva. È innegabile l'importanza che la Merano 2000 riveste per lo sviluppo economico del bacino di utenza dei comuni coinvolti, in particolare nel settore del turismo.”*

Il piano degli investimenti 2025-2026 della società MERANO 2000 Funivie s.p.a prevede come principali opere la sostituzione dell'impianto di risalita Malga S. Osvaldo-Costa Valcanova, la realizzazione di interventi per implementare la mobilità pubblica (miglioramento viabilità del parcheggio Naif, fermata autobus linea 227), per la sostenibilità dell'intera area ricreativa con impianti fotovoltaici e per garantire la sicurezza degli attraversamenti delle piste nonché la realizzazione di un nuovo kids camp per favorire l'avvicinamento alla montagna dei bambini tramite attività ludiche.

Considerato che la società potrebbe per la sostituzione dell'impianto di risalita ormai obsoleto beneficiare dei contributi di industria 5.0. o di contributo provinciale e rilevando inoltre che con gli interventi previsti si riuscirebbe ad ottenere anche un risparmio delle spese fisse riuscendo a gestire in modo più efficiente gli impianti, la società MERANO 2000 Funivie s.p.a. ha chiesto al Comune di Merano di partecipare al relativo aumento di capitale previsto per finanziare i costi degli investimenti.

Visto che il Comune di Tirolo è socio con il 2,56 %, la società chiede di partecipare all'aumento di capitale previsto di 5.128.204,00 Euro per l'ammodernamento in misura del 2,56 % di tale importo, cioè per un importo di 131.420,16 Euro. La quota in futuro mantenuta dal Comune di Tirolo equivarrà al 2,56 %.

Vista l' offerta della società “Merano 2000 Funivie Spa” per la sottoscrizione di ulteriori 2.190.336 azioni ad un valore nominale di Euro 0,06 e quindi complessivamente Euro 131.420,16.

In Anbetracht der Tatsache, dass die von der Gesellschaft „Meran 2000 Bergbahnen AG“ geleistete Tätigkeit von unschätzbarem Wert für die gesamte Dorfbevölkerung ist, da die zur Verfügung gestellten Dienste zugunsten der Jugend, die den Sport kennenlernen, der Sportler und der Liebhaber verschiedener Wintersportarten, der Bürger und Bürgerinnen, die die alpine Natur genießen wollen, um zu wandern, wird es für wesentlich erachtet, die eigene Beteiligungsquote unverändert zu erhalten und weiterhin Gesellschafterin zu bleiben. Im Hinblick auf das allgemeine Interesse gilt es zu vermeiden, dass die Quoten der Privaten zunehmen.

Die Gemeinde Tirol hat daraufhin mit Beschluss des Gemeinderats Nr. 16 vom 27.04.2026 beschlossen, sich an der Kapitalerhöhung der Gesellschaft „Meran 2000 Bergbahnen AG“ zu beteiligen. Im Rahmen dieses Beschlusses wurden auch die entsprechenden Finanzmittel vorgesehen und verpflichtet, um, gegebenenfalls, sich auch an der Kapitalerhöhung für etwaige nicht gezeichnete Aktien von Minderheitenaktionären zu beteiligen.

Mit Schreiben vom 28.08.2026 hat die Gesellschaft „Meran 2000 Bergbahnen AG“ der Gemeinde Tirol weitere Aktien zum Nominalwert von 0,06 Euro angeboten, für die die Gemeinde ihr Vorkaufsrecht im Sinne von Art. 2441 Abs. 3 ZGB auszuüben gedenkt. Insgesamt wurden der Gemeinde 10.071 Aktien angeboten, das heißt zu einem Gesamtpreis von Euro 604,25.

Nach eingehender Diskussion und unter Berücksichtigung der bereits ausgesprochenen Absicht, das Vorkaufsrecht für den Falle der Nichtzeichnung von Aktien, ausüben zu wollen, spricht sich der Gemeinderat für die Zeichnung der weiteren obgenannten Aktien aus.

Der vorliegende Beschluss soll im Sinne des Art. 183, Abs. 4 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol R.G. Nr. 2/2018 für unverzüglich vollziehbar erklärt werden, damit die notwendigen Gesellschaftsverträge sofort unterzeichnet werden können.

Nach Einsichtnahme in das zustimmende diesbezügliche Gutachten des Rechnungsprüfers.

Nach Einsichtnahme in die positiven Gutachten zum Beschlussvorschlag, im Sinne der Art. 185 und 187 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol R.G. Nr. 2/2018:

- fachliches Gutachten mit dem elektronischen Fingerabdruck:
0cY8tFEILgSw4zFXX1XSMNuDsVAFjaXdts70LwEEP
So= vom 28.09.2026;
- buchhalterisches Gutachten mit dem elektronischen Fingerabdruck:
VtQpeWy/8wuvkYdgm8wmrula4DotinGn4vn/paKen1
Q= vom 28.09.2026.

Considerato che l'attività svolta dalla società "Merano 2000 Funivie Spa" è di inestimabile valore per la cittadinanza tutta, in quanto i servizi messi a disposizione vanno a favore della gioventù che si avvicina allo sport, degli sportivi ed amanti dei vari sport invernali, dei cittadini che vogliono godere dell'ambiente alpino facendo passeggiate e pertanto ritenuto fondamentale mantenere inalterata la propria quota di partecipazione, restando socio. Si ritiene opportuno nell'ottica del servizio di interesse generale evitare che vengano aumentate le quote dei soci privati

Il Comune di Tirol ha quindi deliberato, con delibera del Consiglio comunale n. 16 del 27/04/2026, di partecipare all'aumento di capitale della società Meran 2000 Funivie Spa. Nell'ambito di tale deliberazione sono state previste e impegnate anche le relative risorse finanziarie per partecipare, eventualmente, anche all'aumento di capitale per le quote inoptate da parte dei soci di minoranza.

Con nota del 28/08/2026, la società "Meran 2000 Funivie Spa" ha offerto al Comune di Tirol ulteriori azioni al valore nominale di 0,06 euro, per le quali il Comune intende esercitare il proprio diritto di prelazione ai sensi dell'art. 2441, comma 3, c.c. Al Comune sono state offerte complessivamente 10.071 azioni, vale a dire per un prezzo totale di 604,25 euro.

Dopo approfondita discussione e tenuto conto della già manifestata intenzione di voler esercitare il diritto di prelazione in caso di inoptato, il Consiglio comunale si esprime a favore della sottoscrizione delle ulteriori azioni sopra menzionate.

La presente delibera dovrà essere dichiarata immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183, comma 4 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige L.R. n. 2/2018, affinché i contratti societari possano essere subito stipulati.

Visto il parere favorevole del revisore dei conti.

Visti i pareri favorevoli sulla proposta di deliberazione, ai sensi degli art. 185 e 187 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige L.R. n. 2/2018:

- parere tecnico con l'impronta digitale:
0cY8tFEILgSw4zFXX1XSMNuDsVAFjaXdts70LwEEP
So= del 28.09.2026;
- parere contabile con l'impronta digitale:
VtQpeWy/8wuvkYdgm8wmrula4DotinGn4vn/paKen1
Q= del 28.09.2026.

Aufgrund:

- des einheitlichen Strategiedokuments 2026 - 2028 und des geltenden Haushaltsvoranschlages;
- der geltenden Satzung der Gemeinde;
- des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino Südtirol (RG vom 3. Mai 2018, Nr. 2);
- der Buchhaltungs- und Finanzordnung der Gemeinden und der Bezirksgemeinschaften (LG vom 12. Dezember 2016, Nr. 25);
- des staatlichen Einheitstextes der Gemeindeordnung (GvD vom 18. August 2000, Nr. 267;;

beschließt

DER GEMEINDERAT

In der gesetzlich vorgesehenen Form: Anwesende 15, Abstimmende 15, Dafürgehalten 15, Dagegen 0, Enthaltungen 0

1. Die Gemeinde Tirol zeichnet die weiteren ihr angebotenen Aktien von insgesamt 10.071 Aktien zum Nominalwert von 0,06 Euro, insgesamt also 604,25 Euro.
2. Den Bürgermeister und in seiner Abwesenheit den Vize-Bürgermeister mit der Zeichnung der Kapitalerhöhung sowie aller weiterer erforderlichen Maßnahmen zu ermächtigen.
3. Die Ausgabe wurde bereits mit Beschluss des Gemeinderats Nr. 16/2026 auf dem Kapitel 01012.04.230200, Verpfl. Nr. 806/2026 verpflichtet.
4. Diesen Beschluss im Sinne des Art. 183, Abs. 4, des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. Nr. 2 vom 03.05.2018, mit demselben Abstimmungsergebnis für unverzüglich vollziehbar zu erklären.

In base:

- al documento unico di programmazione 2026 - 2028 e il vigente bilancio di previsione;
- al vigente statuto comunale;
- al codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino Alto Adige (LR del 3 maggio 2018, n. 2);
- all'ordinamento finanziario e contabile dei comuni e delle comunità comprensoriali (LP del 12 dicembre 2016, n. 25);
- al testo unico delle leggi sull'ordinamento degli enti locali (d.lgs. del 18 agosto 2000, n. 267);

IL CONSIGLIO COMUNALE

delibera

Espressi nei modi previsti dalla legge: Presenti 15, Votanti 15, Favorevoli 15, Contrari 0, Astenuti 0

1. Il Comune di Tirolo sottoscrive le ulteriori azioni offerte per un totale di 10.071 azioni al valore nominale di 0,06 euro, per un ammontare complessivo di 604,25 euro.
2. Di autorizzare il sindaco e in sua assenza il vice sindaco con la sottoscrizione dell' aumento di capitale ed ogni ulteriore provvedimento necessario.
3. La spesa è già stata impegnata con delibera del Consiglio comunale n. 16/2026 sul capitolo 01012.04.230200, impegno n. 806/2026.
4. Di dichiarare la presente deliberazione, con lo stesso esito di voto, immediatamente esecutiva, ai sensi dell'art. 183, comma 4, del Codice degli Enti Locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con L.R. del 03.05.2018, n. 2.

Gelesen, genehmigt und gefertigt.

BÜRGERMEISTER - SINDACO

Christoph Pircher

Letto, confermato e sottoscritto.

GENERALSEKRETÄR - SEGRETARIO GENERALE

Dr. Armin Mathà

Digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale

Gegen diesen Beschluss kann jeder Bürger während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung gemäß Art. 183, Abs. 5 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol R.G. Nr. 2/2018, Einwände beim Gemeindevausschuss vorbringen und innerhalb von 60 Tagen ab Vollziehbarkeit dieser Maßnahme beim Regionalen Verwaltungsgericht für Trentino-Südtirol, Autonome Sektion Bozen, Rekurs einreichen. Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen ist die Rekursfrist, gemäß Art. 120, Abs. 5, GvD 104 vom 02.07.2010, auf 30 Tagen ab Kenntnisnahme reduziert.

Ogni cittadino ai sensi dell'art. 183, comma 5 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige L.R. n. 2/2018, può presentare alla Giunta Comunale opposizione alla presente deliberazione entro il periodo della sua pubblicazione, e presentare ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa per la Regione Trentino-Alto Adige, Sezione autonoma di Bolzano, entro 60 giorni dall'esecutività della stessa. Se la deliberazione interessa l'affidamento di lavori pubblici il termine di ricorso, ai sensi dell'art. 120, c. 5, D.Lgs 104 del 02.07.2010, è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.
